

AUFGABEN PAZ MUNDO

Wirkungsfelder und Aufgaben des Friedenswerks



PAZ MUNDO ist ein interkulturelles und interreligiöses Friedenswerk, das seit 30 Jahren Brücken baut – zwischen Menschen, Kulturen, Traditionen und geistigen Welten. Es verbindet die Begleitung einzelner Menschen in Zeiten des Wandels mit einer umfassenderen Friedens- und Bewusstseinsarbeit für Mensch, Natur und Planet. Die folgenden Aufgabenfelder tragen gemeinsam das Wirken von PAZ MUNDO.

ÜBER MICH

40 Jahre Erfahrungen in der Begegnung mit bewussten und weisen Menschen führten zu neuen Erkenntnissen und einem tieferen Verständnis. Durch intensive Erlebnisse mit Weisen der MAYA öffneten sich die Tore zu einer neuen Sichtweise des Lebens und der kosmisch-göttlichen Präsenz.

Ein jahrzehntelanges Bemühen um Einsichten in die größeren Zusammenhänge des Lebens veränderte sich 1997, als eine Einladung der Mayastämme Guatemalas zu einem 14-tägigen Treffen der Stammesvertreter der Indianervölker Amerikas im Amazonasurwald erfolgte. Weitere Treffen folgten in Mexiko und in den USA.

Als einer der wenigen Vertreter Europas wurde dort die Aufgabe als Brückenbauer übermittelt. So begann der Weg als Mayapriester, Weisheitslehrer, Heiler, Schamane, Lebensbegleiter und Buchautor.

Seit 50 Jahren gilt die Beschäftigung den Hintergründen des Menschseins – mit Fokus auf Gesundheit, innere und seelische Transformationsmöglichkeiten sowie die weitere Entwicklung und Entfaltung des Menschen.

1. Menschenbegleitung im Wandel

Im Zentrum und in den Seminaren steht die Begleitung von Menschen durch entscheidende Lebensphasen und Schicksalswendungen. Als Schicksalsbegleiter und Seelencoaches unterstützt PAZ MUNDO Menschen dabei, zentrale Lebensthemen zu erkennen, innere Blockaden zu lösen und neue Klarheit über den eigenen Weg zu gewinnen.

Diese Begleitarbeit ruht auf vier miteinander verbundenen Säulen:

- ❖ MENSCH – persönliche Entwicklung, Heilung und Selbsterkenntnis
- ❖ NATUR – Verbindung zu den Kräften und dem Rhythmus der Natur
- ❖ SEELE – Zugang zur eigenen Seelenebene und ihren Anliegen
- ❖ KOSMOS – Einbettung des Menschen in größere, kosmische Zusammenhänge

Seminare, Einzelbegleitungen und das individuelle Seelen-Coaching bilden dabei den praktischen Rahmen, in dem dieses Wissen erfahrbar und wirksam wird.

2. Friedensarbeit – Brücken in die geistige Welt bauen

Ein weiteres zentrales Aufgabenfeld ist die Friedensarbeit im Sinne der PAZ MUNDO FRIEDENSVISION: das Bauen von Brücken zwischen Kulturen, Religionen und zwischen der sichtbaren und der geistigen Welt. Diese Arbeit versteht sich als Beitrag zu einem tieferen, umfassenderen Frieden – im Menschen selbst wie zwischen Völkern und Traditionen.

Ein sichtbarer Ausdruck dieser Aufgabe ist der ALPENRAT DES FRIEDENS mit dem FRIEDENSALTAR RIGI in der Schweiz, ein Ort, an dem Friedensarbeit rituell und energetisch verankert wird. Ergänzt wird dies durch individuelles Seelen-Coaching mit Workout, das innere und körperliche Ebene miteinander verbindet.

3. Zentrum PAZ MUNDO ATITLAN – Ort der Heilung

Im Hochland Guatemalas, über dem Atitlansees nahe Sololá, liegt das Heilungs- und Friedenszentrum PAZ MUNDO ATITLAN – errichtet auf einem jahrtausendealten, sakralen Platz der Maya. Über 30 Jahre der Entfaltung wurde daraus ein Ort der inneren Stille, der Kontemplation und der Begegnung mit den geistigen Welten: die LICHTSTADT PAZ MUNDO ATITLAN.

Aufgabe des Zentrums ist es, alte Traditionen der Maya – getragen unter anderem von einem jahrtausendealten Kristallschädel und der Verbindung zu Plejaden, Orion und Sirius – mit dem heutigen Zeitgeist zu vernetzen. Im MAYA HEALING RESORT PAZ MUNDO verbinden sich schamanische Arbeit, Mayamedizin, Naturmedizin und zeitgemäße therapeutische Methoden zu individuell abgestimmten Heilungs- und Regenerationsprogrammen für Besucher des Zentrums. Gruppenreisen und Seminare vor Ort ermöglichen es Teilnehmenden, diese Kraftorte unmittelbar zu erfahren.

4. Stiftung PAZ MUNDO – soziale und humanitäre Verantwortung

Neben der spirituellen und therapeutischen Arbeit trägt PAZ MUNDO über die STIFTUNG FÜR INTERKULTURELLE FRIEDENSPROGRAMME, GUATEMALA soziale Verantwortung für die Maya-Bevölkerung der Region Sololá/Atitlán. Aufgabe der Stiftung ist der Aufbau und Erhalt eines Hospitals sowie begleitender Sozialprogramme, finanziert über Spenden und geführt nach klaren, europäischen Standards entsprechenden Statuten.

Die Patientenzahlen des Hospitals sind von rund 1.500 im Jahr 2007 auf etwa 8.000 im Jahr 2026 gewachsen; erklärtes Ziel ist es, das Hospital zunehmend unabhängig von Spenden zu führen. Diese gemeinnützige, nicht gewinnorientierte Arbeit steht organisatorisch getrennt von den privaten Seminar- und Reiseprogrammen von OMRAEL NORBERT MUIGG, PAZ MUNDO.

5. Vermittlung, Bildung und Öffentlichkeitsarbeit

Damit dieses Wissen und diese Erfahrungen weitergetragen werden können, gehört auch die Vermittlungsarbeit zu den Aufgaben von PAZ MUNDO: die Gestaltung von Seminaren und Veranstaltungen in Europa und Guatemala, Podcasts und Interviews, ein begleitender Blog, regelmäßige Newsletter sowie der Maya-Kalender mit seinen Tagesqualitäten (Nahuales) als praktischer Wegbegleiter im Alltag.

In der Gesamtschau bilden Menschenbegleitung, Friedensarbeit, das Zentrum PAZ MUNDO Atitlán, die Stiftungsarbeit und die Vermittlung nach außen ein zusammenhängendes Aufgabenfeld: Sie alle dienen dem gemeinsamen Ziel, Heilung, Frieden und Bewusstwerdung – im einzelnen Menschen wie in der größeren Gemeinschaft – zu fördern.